

# Die Fledermaus-Nistkästen

Am häufigsten werden Nistkästen von einzeln lebenden Männchen besetzt, die im Laufe des Sommers die Quartiere wechseln. Sie stellen weniger hohe Ansprüche an die Lebensraumbedingungen als die Weibchen. Ab dem Frühjahr schliessen sich die Weibchen zu Kolonien zusammen, um ihre Jungen zu gebären und aufzuziehen. Sie sind dafür auf der Suche nach einem grösseren Quartier mit stabilen und warmen Temperaturbedingungen, die für das Wachstum der Jungen ideal sind. Die Kolonie wird nur dann umziehen, wenn es wirklich notwendig ist, z. B. bei einer grossen Hitzewelle oder bei Störungen, da der Transport der Jungtiere oft heikel ist. Es gibt verschiedene Arten von Nistkästen, die in Grösse und Material variieren. Die Grösse wird an die Zielarten angepasst. Nistkästen können sehr einfach nach Mass angefertigt werden, um den Fledermäusen und dem ästhetischen Aspekt des Gebäudes gerecht zu werden.

## Installationshinweise:

An einer Fassade in mindestens 4 m Höhe, an einem tagsüber zumindest teilweise sonnenexponierten Ort (Südost bis West) mit etwas Freiraum davor. Der Nistkasten muss fest angebracht werden, damit er im Wind nicht wackelt und mehrere Jahre hält. Der Nistkasten sollte nicht dem Regen ausgesetzt sein und möglichst an einem in der Nacht dunklen Ort stehen (nicht von einer Strassenlaterne oder ähnlichem beleuchtet). Der Nistkasten darf nur an einem Ort aufgehängt werden, wo Feinde der Fledermäuse (Katzen, Marder, etc.) keinen Zugang haben – weder zum Nistkasten selbst noch zum Freiraum davor, wo die Fledermäuse aus dem Nistkasten fliegen. Es kann lange dauern, bis Fledermäuse einen neuen Nistkasten besiedeln, aber wenn sie es einmal getan haben, kommen sie jeden Frühling nach dem Winterschlaf wieder zurück. Sie sollten also daran denken, den Nistkasten an einem Ort zu platzieren, an dem der Kot (ein hervorragender Dünger), nicht stört, wenn er herunterfällt. Sobald der Nistkasten bewohnt ist, können Sie uns kontaktieren, um weitere Informationen über die Art und ihre Lebensweise zu erhalten.

## Die verschiedenen Modelle, die wir Ihnen derzeit anbieten und liefern:

1. Klein (Masse 25 x 35 x 5 cm), aus Tannenholz, ideal für die Unterbringung von Zwergfledermäusen oder kleinen Mausohr-Arten. Sehr leichter Nistkasten, der sich leicht aufhängen lässt. PREIS 10 CHF



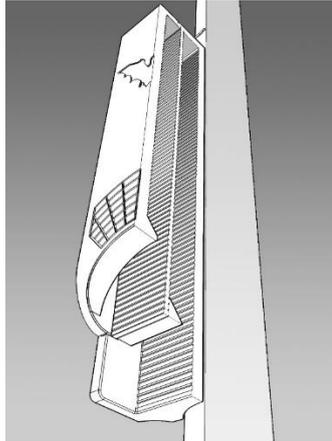
2. Gross (Abmessungen 65 x 47 x 15 cm), aus Lärchenholz. Nimmt gerne grössere Arten wie die Alpenfledermaus, Abendsegler oder mittelgrosse Mausohr-Arten auf. Recht schwerer Nistkasten, der eine solide Befestigung erfordert. PREIS 50 CHF



3. Klein (20 cm Durchmesser), rund, aus Terrakotta. Beherbergt kleine Arten wie Zwergfledermäuse. Ideal, um Männchen aufzunehmen, die sich derzeit hinter Ihren Fensterläden aufhalten. PREIS 15 CHF



4. Grosse Grösse (Masse: B 24,5 x H 87,5 x T 19 cm), Gewicht: 16 kg, Modell 1FFH Schwegler. Beherbergt grosse Arten wie Breitflügelfledermäuse oder Abendsegler. PREIS 80 CHF



5. Grosse Grösse (Masse: 58 x 38 x 12 cm) Modell 1WQ Roland Schmidt. Gewicht: 22 kg. Beherbergt grosse Arten wie beispielsweise Abendsegler. Er ist grau und kann z. B. mit demselben Putz wie das Haus gestrichen werden. PREIS 80 CHF



6. Gross (Aussenmasse 58 x 42 x 15 cm), aus Fichtenholz, mit Leinöl überzogen. Beherbergt grössere Arten wie die Alpenfledermaus, Abendsegler oder mittelgrosse Mausohr-Arten. Besonderheit: Besitzt zwei miteinander verbundene Kammern, die es den Fledermäusen ermöglichen, sich je nach Temperaturentwicklung im Tagesverlauf an den Ort mit dem besten Mikroklima zu bewegen. Der Nistkasten wiegt 5 kg und erfordert eine solide Befestigung. PREIS 79 CHF.

**Modell hergestellt von der SWO in Sierre/Siders (VS)**



7. Gerne planen wir mit Ihnen auch einen **massgeschneiderten Nistkasten**. Kontaktieren Sie uns für eine kostenlose Beratung. Die Umsetzung erfolgt durch die **SWO** in Siders zu einem sehr guten Preis und einer genauso guten Qualität!

**DIE FLEDERMÄUSE DANKEN IHNEN!**

